

**Amtliche Bekanntmachung  
Feststellung des Jahresergebnisses 2013  
des Wasser- und Abwasserzweckverbandes  
Parchim-Lübz**

Die Verbandsversammlung beschließt in ihrer Sitzung

Die durch WIBERA Wirtschaftsberatung  
Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
geprüfte Bilanz des Jahresabschlusses 2013 zum 31.12.2013 mit einer

Bilanzsumme von 67.350.435,04 €

und einem Jahresüberschuss von 649.746,76 €

darunter im Betriebszweig  
"Wasserversorgung"  
einen Jahresüberschuss von 13.094,82 €

und im Betriebszweig  
"Abwasserbeseitigung"  
einen Jahresüberschuss von 636.651,94 €

mit dem Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers:

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung Finanzrechnung, Beitragsrechnungen sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Parchim-Lübz, Parchim, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013 geprüft. Entsprechend § 13 KPG wurde der Prüfungsgegenstand erweitert. Die Prüfung erstreckt sich daher auch auf die wirtschaftlichen Verhältnisse des Zweckverbandes i.S.d. § 53 Abs. 1 Nr. 2 HGrG. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den geltenden deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und die wirtschaftlichen Verhältnisse des Zweckverbandes liegen in der Verantwortung des Verbandsvorstehers des Zweckverbandes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht sowie über die wirtschaftlichen Verhältnisse des Zweckverbandes abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 13 KPG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich

auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden und dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die wirtschaftlichen Verhältnisse des Verbandes Anlass zu Beanstandungen geben. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Zweckverbandes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Verbandsvorstehers des Zweckverbandes sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse haben wir darüber hinaus entsprechend den vom IDW festgestellten Grundsätzen zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß §53 HGrG vorgenommen. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Zweckverbandes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Verbandes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Die wirtschaftlichen Verhältnisse des Verbandes geben keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen.“

Schwerin, den 4.Juli 2014

WIBERA Wirtschaftsberatung AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Zweigniederlassung Schwerin

gez. Dirk Burschel  
Wirtschaftsprüfer

gez. Andreas Kremser  
Wirtschaftsprüfer“

wird bestätigt und dem Vorstandsvorsteher gemäß § 61 KV M-V in Verbindung mit § 6 Abs. 5 Ziff. 4 der Verbandssatzung für das Geschäftsjahr 2013 mit dem Jahresabschluss zum 31.12.2013 Entlastung erteilt.

Der Bilanzgewinn in Höhe von 649.746,76 € wird in die Gewinnrücklagen eingestellt.

Der Jahresabschluss 2013 wurde mit Schreiben des Landesrechnungshofes vom 10.10.2014 nach eingeschränkter Prüfung freigegeben.

Der festgestellte Jahresabschluss kann in der Geschäftsstelle des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Parchim-Lübz, Neuhofer Weiche 53, in 19370 Parchim, eingesehen werden.

Er liegt in der Zeit vom 16. März 2015 bis zum 30. März 2014 während der Öffnungszeiten im Zimmer 104 des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Parchim-Lübz zur Einsicht öffentlich aus.

Ausgefertigt: Parchim, 18.02.2015



Dieter Eckert  
Verbandsvorsteher

